

Winter 2009

Wir lassen das neue Jahr mit zahlreichen Neuerungen auf unseren Gästezimmern beginnen



Noch bevor Sie Ihr Zimmer beziehen, werfen Sie doch einen Blick auf unsere **neuen Schaukästen** beim Eingang – neu gestaltet mit schönen, großformatigen Bildern. Auch unsere **neuen, eleganten Vorhänge auf den Gängen** sind vielleicht einen kurzen Seitenblick wert.

Unsere Gästezimmer wurden während der letzten Wochen fleißig mit **flat-screen Fernsehgeräten** bestückt, unsere Klassikzimmer sogar mit Geräten mit extra großer Bildschirmdiagonale.

Unsere Badezimmer laden als neue Wohlfühloase ein – probieren Sie unsere **neuen flauschigen Bade- und Handtücher** und **neue Seifenspender mit pflegenden Aloe vera Produkten!**

Unser Internetauftritt ist jetzt noch informativer

Nachdem wir nicht ruhen und ständig darum bemüht sind, unser Serviceangebot für Sie zu erweitern und zu verbessern, war es notwendig geworden, unsere Homepage wieder auf den neuesten Stand zu bringen.

Eine Schweizer **Meister-Fotografin** hat – zusammen mit einem künstlerischen Berater - einen ganzen Tag lang bei uns gearbeitet. Das Ergebnis sind **wunderschöne und äußerst repräsentative Panoramafotos und Detailaufnahmen**. Werfen Sie doch einfach einen Blick auf unsere Website (www.hotelaustria-wien.at)! Wir haben die Fotos schon online gestellt und Sie können sich selbst ein Bild davon machen.



Vielleicht entdecken Sie auch unsere weiteren Neuerungen – **online Videos** über Wien und unser **neu gestaltetes Magazin**, das Sie mit allen notwendigen Informationen rund um Ihr Hotel AUSTRIA und die Stadt Wien versorgt.

Unser Frühstücks-Schlemmerbuffet jetzt auch mit warmen Köstlichkeiten



Gestärkt mit einem wahren Schlemmerbuffet, das kaum noch Wünsche offen lässt, in den Tag starten? Unser **erweitertes Frühstückangebot** macht es möglich. Wir haben unser Service Team verstärkt, einen **Chafing-**

Dish aufgestellt und bieten Ihnen neben der bisherigen, schon sehr umfangreichen Auswahl, jetzt auch noch **warme Eiergerichte, knusprig gebratenen Speck und heiße Würstchen** an.

Sie müssen sich nur noch durchkosten und genießen!

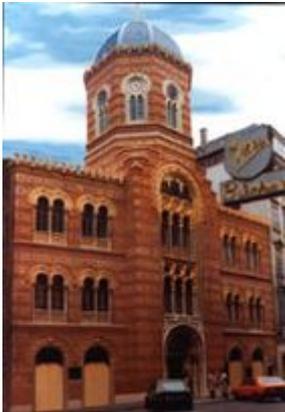
Ihr Hotel Austria als Kulisse für ein glamouröses Fotoshooting

„Ein passender Rahmen für glamouröse und elegante Abendmode“ – das wurde gesucht und eine Studentin an der Akademie der Bildenden Künste hat unser Hotel Austria als Kulisse gewählt. Zusammen mit Ihren Kolleginnen und einem Fotografen hat sie damit jugendlichen Glamour in unser Haus gebracht. Für uns war es ein einmaliges Erlebnis und das Ergebnis ist mehr als beeindruckend ausgefallen!



Mehr Informationen finden Sie unter www.julie-boehm.com und www.make-up4u.at.

„Wien – ganz persönlich!“



Dieses Mal für Sie genauer unter die Lupe genommen: **die griechisch orthodoxe Kirche am Fleischmarkt.**

Griechische Kaufleute lebten in Wien bereits vor dem ersten Kreuzzug. Im Adel lassen sich Kontakte zwischen Griechen und Österreichern bis ins Mittelalter zurückführen. Die **Griechisch-orthodoxe Gemeinde zur Hl. Dreifaltigkeit konnte nach einem Dekret des Kaisers Josef II 1787 gegründet** werden und gleichzeitig erhielt diese Gemeinde die Erlaubnis, die gleichnamige Kirche am Fleischmarkt zu errichten.

Von außen wird Ihnen sofort die wunderschöne Fassade **im byzantinischen Stil** auffallen, die wahrscheinlich einzigartig in Wien ist. Auch der Innenraum wurde im gleichen Stil gestaltet. Betrachten Sie in aller Ruhe die orientalische Pracht, vor allem den kunstvoll angefertigte hölzerne Bischofsthron und das Lesepult der Kanzel. Seit 1963 ist die Kirche auch die Kathedrale der griechisch-orthodoxen Metropoliten Österreichs.

Aktuelle Veranstaltungen in Wien im Januar und Februar 2009

Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir kennen alle Termine und freuen uns auf Ihre Reservierung in **Ihrem HOTEL AUSTRIA!**



Auf in die Ballsaison 2008/09



Die Wiener Ballsaison ist einzigartig. Wann sonst kann man die Staatsoper „backstage“ erleben, die Philharmoniker tanzen sehen – oder mit dem Fiaker-Shuttle ins Kaffeehaus fahren?

Mehr als 300 Bälle finden jedes Jahr in Wien statt, die Stadt des Walzers feiert ausgelassen den Fasching. Aktuelle Klänge ergänzen dabei den Dreivierteltakt.

Längst legendär ist der **Opernball** (19.2.2009) in der Wiener Staatsoper. An diesem Tag gibt es die einzigartige Gelegenheit, das berühmte Opernhaus an der Ringstraße nicht nur von den Zuschauerrängen aus zu sehen, sondern es inmitten vieler Stars aus der Musikwelt sozusagen „backstage“ zu erleben. (www.wiener-staatsoper.at)

In den Wiener Musikverein laden die **Wiener Philharmoniker** (22.1.2009) zu ihrem Ball. An den Instrumenten sind die Musiker des weltberühmten Orchesters bei dieser Veranstaltung allerdings nur bei der Eröffnung zu finden. Schließlich wollen auch die Wiener Philharmoniker einmal das Tanzbein schwingen. (www.wienerphilharmoniker.at)

Als besonders stimmungsvoll gilt der **Kaffeessiederball** (13.2.2009). Er lockt jedes Jahr rund 5.000 Besucher in die Wiener Hofburg und die Redoutensäle. Viele der Gäste lassen die Nacht im Café Landtmann ausklingen, wohin sie stilecht ein Fiaker-Shuttle bringt. (www.kaffeessiederball.at)

Auf den ersten Blick unterscheidet sich der Life Ball (16.5.2009) deutlich von den klassischen Bällen. Walzermusik ist bei dieser Aids-Charity kaum zu hören, die Kostüme sind schrill. Dass der **Life Ball** jedes Jahr im Rathaus stattfindet, zeigt, wie sehr in Wien Tradition und Innovation einhergehen. (www.lifeball.org)

Opernball - 19.2.2009 - www.wiener-staatsoper.at

Wiener Philharmoniker Ball - 22.1.2009 - www.wienerphilharmoniker.at

Kaffeessiederball - 13.2.2009 - www.kaffeessiederball.at

Life Ball - 16.5.2009 - www.lifeball.org

Auf goldenem Grund

Das Liechtensteinmuseum präsentiert in einer Sonderschau bedeutende Werke der frühen italienischen Malerei: "Goldgrundbilder" mit vorwiegend religiösem Inhalt.

Die Kunstwerke der Gotik und Frührenaissance (15. und 16. Jahrhundert) waren immer schon begehrte Sammelobjekte. Auch Fürst Johann II. von Liechtenstein (1840/1858–1929) erwarb im Laufe seiner Regentschaft eine bedeutende Zahl an Goldgrundbildern.

Das Liechtensteinmuseum präsentiert mit etwa 40 Kunstwerken eine Auswahl aus der fürstlichen Privatsammlung dieser Goldgrundbilder, dazu Leihgaben bedeutender in- und ausländischer Galerien. Gezeigt werden u.a. Gemälde von Bernardo Daddi, Lorenzo Monaco, Giovanni di Paolo, Sassetta, Bartolomeo Vivarini und Liberale da Verona. Der Bogen spannt sich über alle wesentlichen italienische Kunstlandschaften der Epoche, der Schwerpunkt liegt jedoch bei Werken aus der Toskana.



Noch bis 14.4.09, Fr-Di 10-17

www.liechtensteinmuseum.at

Rudolf – Affaire Mayerling

Das neue historische Bio(grafie)-Musical erzählt die tragische Lebensgeschichte von Kronprinz Rudolf und von seiner Liebe zu Mary Vetsera. Die deutschsprachige Uraufführung findet am 26. Februar 2009 im Raimund Theater statt.

Kronprinz Rudolf war der richtige Mann zur falschen Zeit am falschen Ort, ein Visionär, dessen Ideen die Welt des erstarrenden Habsburgerreiches verändern hätten können. Seine Motive waren Leidenschaft, Selbstverleugnung und Mut, allerdings mangelte es ihm an Talent zur Macht. Sein Feuer hätte ein neues



Zeitalter eröffnen können, aber seine Gegner verhinderten jede Neuerung. Schließlich traf Rudolf auf die große Liebe: Mary Vetsera. Ihre Geisteshaltung und Unbedingtheit gaben ihm die Kraft, bis zum Letzten zu gehen – nach Mayerling – „in Liebe verbunden bis in den Tod“.

Die Besetzung verspricht Musicalgenuss mit u. a. Topstar Uwe Kröger, Wietske van Tongeren, Carin Filipcic (alle zuletzt im Raimund Theater in „Rebecca“ bejubelt), Claus Dam und Drew Sarich. Als Vorlage diente Frederik Mortons Roman „Ein letzter Walzer“, die Musik stammt vom Jekyll & Hyde-Komponisten Frank Wildhorn.

2006 hatte das Musical seine Uraufführung in ungarischer Sprache am Budapest Operettszinhasz, im Sommer desselben Jahres war es bei den Open Air-Festspielen in Szeged zu sehen – nun kommt „Rudolf“ endlich in seiner Wiener Fassung in Wien auf die Bühne des Raimund Theaters.

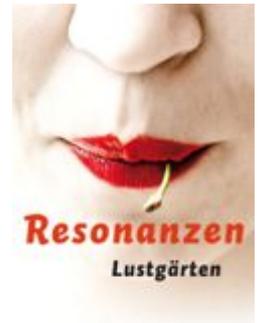
Raimund Theater, 6., Wallgasse 18

Tel.: +43-1-588 85

www.musicalvienna.at

Resonanzen „Lustgärten“ - Musik zwischen Mittelalter und Barock

Unter dem Motto «Lustgärten» laden die Resonanzen zur phantasievollen Begehung realer und imaginärer, symbolischer und mythologischer Gärten. So wie der Lustgarten war auch die Musik Teil eines frugalen Vergnügungssystems, das nicht nur das Gehör, sondern alle Sinne ansprechen sollte. Mit der Resonanzen-Lounge wird im Neuen Saal des Wiener Konzerthauses nun erstmals ein Terrain für die Begegnung zwischen Alter Musik und neuen Medien im Rahmen des Festivals geschaffen, das den Besucherinnen und Besuchern die Resonanzen damaliger Lebenswelten im heutigen Kunstschaffen zeigen möchte. Junge Ensembles stellen hier im Vorfeld der Konzerte ihr Können unter Beweis, während im Anschluss gemütliche Lounge-Atmosphäre mit Gastronomie, Musik- und Video-Line oder themenbezogenes Resonanzen-Kino geboten wird. Die Resonanzen-Lounge ist gratis zugänglich.



Zwischen den Auftritten von Paul McCreeshs Gabrieli Consort & Players und Fabio Biondis Europa Galante im Großen Saal des Konzerthauses erwarten Sie im Hauptprogramm der Resonanzen 2009 gleich sechs aufregende Debüts. Folgen Sie uns auf einem Spaziergang durch drei Jahrhunderte Musikgeschichte, durch musikalische Lustgärten voll verborgener Schönheit und haltloser Ausschweifung ...

Von 17. bis 25. Jänner 2009

Wiener Eistraum 2009 im neuen Erscheinungsbild



Neues Lichtdesign, traumhafteres Ambiente und noch mehr Eisfläche für die ganze Familie - der Rathausplatz verwandelt sich 2009 in eine noch größere Eislandschaft als er bisher ohnehin schon war. 1000m² mehr Eisfläche vor der romantischen Kulisse des Wiener Rathauses laden von 23. Jänner bis 8. März 2009 zu ausgiebigen Schwüngen, sportlichen Kurven, Kinderprogramm, kulinarischem Vergnügen und winterlichen Spazierfahrten.

Der beliebte über **400 m lange Traumpfad**, der die zwei großen Eisflächen beim Rathaus und Ring verbindet, steht dabei weiterhin am Programm sowie das sportliche Vergnügen auf den sechs Bahnen für die Eisstockschtützen.

Die komplett neu gestalteten Häuschen bieten einen wettergeschützten überdachten **Gastronomiebereich** für die Gäste. Mit Stehtischen ausgestattet, laden sie zum gemütlichen Verweilen bei warmen Speisen ein. Zudem gibt es erstmals einen Schanigarten beim Wärmezelt vor der großen Eisfläche. Wer sich also in der Sonne bei einem wärmenden Getränk eine kleine Pause gönnen möchte, ist hier bestens aufgehoben.

Gratiseisfläche für Kinder und Anfänger - Wer sich erstmals aufs Eis traut und dies in aller Ruhe tun möchte, kann wieder in den Nachmittagsstunden seine Runden drehen. Dies gilt für kleine Kinder und Anfänger jeden Alters gleichermaßen.

Schutzhelme gibt es wieder für die kleinsten Eistraumbesucher, die gratis ausborgt werden können und damit für sicheren Spaß am Eis sorgen.

23.1.2009 - 8.3.2009, täglich 9.00 - 23.00 Uhr

Mehr Informationen unter: www.wienereistraum.com

"shop & win": 10.000 Euro-Shopperlebnis zu gewinnen

Mehr als 20.000 Geschäfte, von k. u. k. Hoflieferanten über Haute-Couture-Flagshipstores bis zu hippen Boutiquen mit Street-Style Touch, machen Wien zu einer Einkaufsmetropole ersten Ranges.

Im Jänner und Februar 2009 gibt es ein zusätzliches Zuckerl, um zum Einkaufsurlaub nach Wien zu reisen. Neben dem Shopperlebnis erwartet Sie ein **Mega-Gewinnspiel**: Als Hauptpreis winkt eine **Luxusreise nach Wien** für zwei Personen **samt Einkaufsbudget von 10.000 Euro**.



Zusätzlich gibt es **Sofortgewinne** für alle, die das Glücksrad in der Tourist-Info des WienTourismus drehen:

1., Albertinaplatz / Ecke Maysedergasse,
täglich 9 bis 19 Uhr

Der **"shop & win"-Prospekt** mit Teilnahmechein zum Gewinnspiel ist ab Beginn der Aktion im Jänner in Wiener Hotels, in der Tourist-Info Wien sowie in den Infoständern der Wiener Museen zu haben.

HOTEL AUSTRIA - WIEN | Am Fleischmarkt 20 | A - 1010 Wien